

# Projektangebote

im Schullandheim Seelingstädt

**"PAPIER - WOCHE"**

**"KÖRNER - WOCHE"**

**"DAS LERNEN MANAGEN" ab Schuljahr 2002/03**

**"PAPIER - WOCHE"**

Erfahrungsgemäß gibt es bei allen Kindern ein reges Interesse an historischen Sachverhalten. Viele Lehrpläne beinhalten Aussagen zum Leben der Eltern, Großeltern und Urgroßeltern, in höheren Klassen bringen die Kinder Vorkenntnisse aus dem Geschichtsunterricht mit.

Wir haben versucht aus den Voraussetzungen, die das Schullandheim und seine Umgebung bieten, handlungsbezogene Lernangebote abzuleiten.  
wir bieten 2 verschiedene Projektwochen an:

"PAPIER-WOCHE" und "KÖRNER-WOCHE"

Jedesmal gibt es die Möglichkeit, Geschichte zum Anfassen zu erleben, manche Veranstaltungen sind auch gleich, aber die Schwerpunktsetzung ist verschieden. Die Bildersuchwanderung durch den Ort Seelingstädt und der Besuch im Agrarhistorischen Freilichtmuseum Blankenhain finden in beiden Wochen statt, die anderen Veranstaltungen sind themenspezifisch.

**- Altersstufe:**

Ab Klasse 4 für alle Altersstufen geeignet, Teile der Projektwoche können auch von jüngeren Schülern bearbeitet werden.

**- Dauer des Projektes:**

Das Projekt wird im Rahmen eines 5-tägigen Schullandheim-Aufenthaltes durchgeführt.

### **- Ziel des Projektes:**

Wir wollen im Rahmen der Projektwoche mit den Schülern intensiv am Thema "Papier" arbeiten.

Dabei können die Schüler selbständig ihr Wissen erweitern, Zusammenhänge erfassen und im wahrsten Sinne des Wortes schöpferisch tätig sein.

Sie schöpfen selbst Papier aus verschiedenen Ausgangsmaterialien und erleben, wie das gemacht wird, wie es sich anfühlt, riecht, aussieht und das schöne Gefühl, am Ende ein eigenes selbstgemachtes Produkt in den Händen zu halten.

### **- Projektbeschreibung:**

Dieses alltägliche und doch so faszinierende Material wird unter verschiedenen Gesichtspunkten betrachtet, z.B.:

1. Wo kommt das Papier eigentlich her?  
Wurde es erfunden und wenn ja - Warum? - Wo? - Von wem?  
Und was war eigentlich, bevor es Papier gab?
2. Was ist eigentlich Papier?  
Woraus wird es gemacht?  
Welche verschiedenen Papiere gibt es und warum sind sie so unterschiedlich?
3. Wie kann man Papier herstellen?  
Geht das in der Fabrik anders als im Schullandheim?  
Warum wird heute viel mehr Papier gebraucht als früher?  
Wie kann man den Papierverbrauch senken?
4. Wie kann man Papier verändern?

Um Antwort auf all diese Fragen zu geben, spielen bei uns die verschiedensten Methoden eine Rolle:

- selbständiges Bearbeiten eines Themenkreises in Gruppen (Arbeitsblätter, Bücher, Video, Experimente und Erkundungen, Arbeit am Text, Skizzen, MindMap)
- selbständige Präsentation der Ergebnisse durch die Schüler (Vortrag, Wandzeitung, Plakat, Vorführung)
- "unter die Lupe nehmen" (unsere Stereomikroskope eröffnen den Blick in eine neue Welt)
- Erlernen der deutschen Schreibschrift
- Papier gestalten, verändern, experimentieren

Folgende Produkte ihrer Arbeit können die Kinder mit nach Hause nehmen:

- selbstgeschöpftes Blatt Papier, als Urkunde selbst gestaltet
- Bastelarbeit mit unterschiedlichen selbstgeschöpften Paier, z.B. beklebte Kästchen, Bilder, Bücher ...
- die selbstgestaltete Wandzeitung fürs Klassenzimmer, den Elternabend usw.

Folgende Veranstaltungen sind speziell Inhalt der Projektwoche

- Was wir über Papier wissen (Gruppenarbeit mit Präsentation)
- Wir schöpfen 1 Blatt Recycling-Papier
- Papier beim Schöpfen verändern und gestalten
- Erlernen der deutschen Schreibschrift

- Basteln mit dem selbstgeschöpften Papier
- Gestalten einer Urkunde

## **BILDERSUCHWANDERUNG**

Wir haben eine Bildersuchwanderung zusammengestellt, die es ermöglicht, am Anreisetag an der frischen Luft zu wandern und dabei gleichzeitig den Ort Seelingstädt und die Umgebung des SLH kennenzulernen, die Beobachtungsfähigkeit schult sowie Aufmerksamkeit und Höflichkeit verlangt.

Die Schüler erfahren viel über Fachwerkhäuser; auch Kirche, Mühlenteich, Kriegerdenkmal und verschiedene Bauerngehöfte werden aufgesucht.

Zur Wanderung gehen die Klassen in 2-3 Gruppen mit je 1 erwachsenen Begleiter.

Die Auswertung erfolgt in einem Diavortrag, in dem alles Entdeckte ausführlich und fachübergreifend besprochen wird und 1 Mitarbeiter des SLH Fragen beantwortet.

(Dauer: Wanderung: 2-2,5 Stunden; Auswertung: 1 Stunde)

Besuch im Agrarhistorischen Freilichtmuseum Blankenhain

Ganz- oder Halbtagswanderung (1 Strecke = 5 km, nach Wegeskizze, v.a. Feld- und Waldwege)

Das Museum vermittelt einen lebendigen Eindruck vom Leben und Arbeiten auf dem Land, z.B.

- "lebender Bauernhof" mit Werkzeugen, Maschinen und Tieren
- Bockwindmühle
- alte Schulstube
- Dorfbäckerei
- Bauerngarten

Dieser Museumsbesuch nimmt eine zentrale Stellung während der Projektwoche ein.

Meist am 2. Tag durchgeführt, bietet er viele Anknüpfungspunkte für die anderen Aktivitäten und die Kinder können ihre Eindrücke und Erfahrungen vom Museumsbesuch unmittelbar nutzen und einbringen.

## "KÖRNER - WOCHE"

Erfahrungsgemäß gibt es bei allen Kindern ein reges Interesse an historischen Sachverhalten. Viele Lehrpläne beinhalten Aussagen zum Leben der Eltern, Großeltern und Urgroßeltern, in höheren Klassen bringen die Kinder Vorkenntnisse aus dem Geschichtsunterricht mit.

Wir haben versucht aus den Voraussetzungen, die das Schullandheim und seine Umgebung bieten, handlungsbezogene Lernangebote abzuleiten.

wir bieten 2 verschiedene Projektwochen an:  
"PAPIER-WOCHE" und "KÖRNER-WOCHE"

Jedesmal gibt es die Möglichkeit, Geschichte zum Anfassen zu erleben, manche Veranstaltungen sind auch gleich, aber die Schwerpunktsetzung ist verschieden.

Die Bildersuchwanderung durch den Ort Seelingstädt und der Besuch im Agrarhistorischen Freilichtmuseum Blankenhain finden in beiden Wochen statt, die anderen Veranstaltungen sind themenspezifisch.

### **- Altersstufe:**

Ab Klasse 3 für alle Altersstufen geeignet, Teile der Projektwoche können auch von jüngeren Schülern bearbeitet werden.

### **- Dauer des Projektes:**

Das Projekt wird im Rahmen eines 5-tägigen Schullandheim-Aufenthaltes durchgeführt.

### **- Ziel des Projektes:**

Über die Hälfte aller Nahrungsmittel werden aus Getreide hergestellt. wir kaufen diese Nahrungsmittel im Handel.

Mit dieser Projektwoche wollen wir den Kindern bewußt machen, wo diese Produkte herkommen, wie die Getreidearten aussehen, wieviel Arbeit eigentlich in einem Brot steckt. Sie empfinden selbst Freude an der Arbeit und genießen das Ergebnis ihrer Tätigkeit.

### **- Projektbeschreibung:**

Die Kinder erwerben in mehreren Veranstaltungen Wissen über Brot und Getreide. Sie basteln, zeichnen, mahlen, backen, schmecken und essen ihr selbstgebackenes Brot. Ende der Woche fassen die Kinder ihr Wissen selbst zusammen.

## **1. Vom Korn zum Mehl**

- Video "Die alte Mühle" Prinzip des Mahlens mit Mahlsteinen und des Antriebs wird an einer alten Wassermühle vorgestellt → Kinder erfahren, worauf bei weiteren Mühlenbesuchen zu achten ist (Motivation)
- methodisches Material dazu liegt im Schullandheim vor
- anschließend können Kinder selbst Getreide zerkleinern (Mörser)  
Wie kann man den Papierverbrauch senken?

- die Kinder mahlen mit der Getreidemühle das Korn zum Mehl für das Brot, das selbst gebacken werden soll
- die einzelnen Zwischenprodukte beim Mahlen (vom groben bis zum feinen Mehl) werden von den Kinder untersucht à fühlen, riechen, schmecken, mikroskopieren

## **2. Vom Mehl zum Brot**

- im Agrarmuseum Blankenhain kann zu diesen Thema eine alte Bäckerei besucht werden
- Video "Peter lernt Brot backen",
- Vergleichen verschiedener Brot- und Mehlsorten
- Brot backen nach vorgegebenen Rezept, die Kinder arbeiten selbständig in Gruppen von 4-6 Schülern à Brot wird zum Abendessen gegessen
- anschließend festigen die Schüler in Form einer MindMap ihr erlerntes Wissen

## **3. Getreide**

- Diaserie "Unsere Getreidearten"
- Merkmale unserer Hauptgetreidearten
- Vorstellen anderer Getreidearten
- Arbeiten, die beim Getreideanbau und der Ernte notwendig sind
- Merkmale der Getreidekörner
- Aufbau eines Getreidekorns
- Arbeiten mit Lupe, Mikroskop (selbständiges Untersuchen anhand von Stoffproben)

## **4. Brot ist nicht gleich Brot**

- wir probieren Rezepte aus, z.B.
- ein "Hamburger" ohne Fleisch
- Verwerten von Brot- und Brötchenresten
- Brote früher und heute
- Brote aus aller Welt
- die Arbeitsergebnisse gibt zur Vesper oder als "Nachtmahl"

## **5. Bastelei zum Thema**

- z.B. ein Bild, ganz aus Körner (es werden nur Getreidekörner, die die Kinder auch selbst kennen und erkennen verwendet)
- oder die Kinder zeichnen eine alte Mühle

## **6. Getreidebüchlein**

Am letzten Tag fassen die Kinder ihr Wissen selbst zusammen. Arbeitsergebnisse aus anderen Veranstaltungen werden mit einbezogen.

Ablauf:

- Stationsbetrieb im Schullandheim
- selbständiges Arbeiten unter Nutzung von Wandzeitung und vielen Gegenständen und Materialien, die während der ganzen Woche eine Rolle spielten

Vorbereitung, Nachbereitung durch die Schüler:

- Sammeln von Bildern zum Thema in der Schule (beachte: Heft DIN A 5 im Querformat)
- Sammeln von Brotetiketten

- das Getreidebüchlein nimmt jedes Kind mit nach Hause.

7. Über Getreide und Getreideanbau gibt es auch während der Bildersuchwanderung durch Seelingstädt eine Menge entdecken:

### **Bildersuchwanderung**

Wir haben eine Bildersuchwanderung zusammengestellt, die es ermöglicht, am Anreisetag an der frischen Luft zu wandern und dabei gleichzeitig den Ort Seelingstädt und die Umgebung des SLH kennenzulernen, die Beobachtungsfähigkeit schult sowie Aufmerksamkeit und Höflichkeit verlangt.

Die Schüler erfahren viel über Fachwerkhäuser; auch Kirche, Mühlenteich, Kriegerdenkmal und verschiedene Bauerngehöfte werden aufgesucht.

Zur Wanderung gehen die Klassen in 2-3 Gruppen mit je 1 erwachsenen Begleiter.

Die Auswertung erfolgt in einem Diavortrag, in dem alles Entdeckte ausführlich und fachübergreifend besprochen wird und 1 Mitarbeiter des SLH Fragen beantwortet.

(Dauer: Wanderung: 2-2,5 Stunden; Auswertung: 1 Stunde)

Besuch im Agrarhistorischen Freilichtmuseum Blankenhain

Ganz- oder Halbtagswanderung (1 Strecke = 5 km, nach Wegeskizze, v.a. Feld- und Waldwege)

Das Museum vermittelt einen lebendigen Eindruck vom Leben und Arbeiten auf dem Land, z.B.

- "lebender Bauernhof" mit Werkzeugen, Maschinen und Tieren
- Bockwindmühle
- alte Schulstube
- Dorfbäckerei
- Bauerngarten

Dieser Museumsbesuch nimmt eine zentrale Stellung während der Projektwoche ein.

Meist am 2. Tag durchgeführt, bietet er viele Anknüpfungspunkte für die anderen Aktivitäten und die Kinder können ihre Eindrücke und Erfahrungen vom Museumsbesuch unmittelbar nutzen und einbringen.

## **"DAS LERNEN MANAGEN" ab Schuljahr 2002/03**

### **Thema**

Das Lernen Managen

Es ist besonders geeignet für die Klassenstufe 5 und umfasst verschiedenen Bausteine, die den Schülern helfen ihr eigenes Leben besser zu organisieren.

Die Stationen heißen:

Zeitplanung  
Arbeitsmappe  
Hausaufgaben  
Arbeitsplatz  
Konzentration und Entspannung

Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage oder im Vorgespräch zu Ihrem Aufenthalt bei uns.